Fake News und Populismus in Europa

Liebe Schülerinnen und Schüler, sehr geehrte Lehrerinnen und Lehrer, sehr geehrte Damen und Herren,

Die Nachricht "Jürgen Klopp wird wieder Trainer beim FSV Mainz 05!" lässt die Herzen von Fußballfans höherschlagen leider ist sie falsch. Harmlose "Fake News" wie diese sind im digitalen Zeitalter nur einen Klick entfernt; gepaart mit Populismus sind sie iedoch brandgefährlich. Spätestens zur Europawahl war das Erstarken populistischer Kräfte überall in Europa zu beobachten. Diese Entwicklung beruht auch auf der Verbreitung populistischer Botschaften mit fragwürdigem Wahrheitsgehalt, die in sozialen Medien großflächig gestreut werden. Insbesondere Kinder und Jugendliche können diese extrem einseitige Berichterstattung und zum Teil gezielte Desinformation nicht immer sicher identifizieren.

Vor diesem Hintergrund möchte ich Euch und Sie herzlich einladen,

Strategien zur Aufdeckung von Fake News bzw. zum Umgang mit dem wachsenden Populismus in Europa

zu entwickeln und mit einem kreativen Beitrag zum Thema um den rheinlandpfälzischen Europapreis 2020 zu bewerben.

Ich freue mich auf viele interessante Vorschläge und wünsche Euch und Ihnen viel Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen



Heike Raab

Bevollmächtigte des Landes Rheinland-Pfalz beim Bund und für Europa, für Medien und Digitales





Dotiert ist der Europapreis 2020 mit:

1. Preis: 2.000 Euro 2. Preis: 1.000 Euro 3. Preis: 500 Euro



Europapreis 2020

Prämiert werden Projekte von Schulen, Klassen, (Partnerschafts-)vereinen und außerschulischen Einrichtungen, die mit Unterstützung von Ehrenamtlichen getragen werden.

Weitere Informationen:

Der Kreativität bei der Umsetzung sind keine Grenzen gesetzt. Eine unabhängige Jury prämiert die Einsendungen, wie z.B. Theaterstücke, Filmbeiträge, Podcast, Poetry Slam oder Collagen. Die Darstellungsform muss einzig im Rahmen der Siegerehrung entweder live aufgeführt oder präsentiert werden können.

Mit dem Preisgeld soll die Europaarbeit der Gewinnerinnen und Gewinner unterstützt werden

Im Internet ist die Ausschreibung abrufbar unter:

http://europa.rlp.de

Einsendeschluss ist der 31. März 2020. Die Verleihung der Preise findet am 25. Juni 2020 um 15 Uhr im Rahmen einer Festveranstaltung in der Staatskanzlei statt.



Bewerbung "EUROPAPREIS 2020"

Einsendungen bitte an:

Staatskanzlei Rheinland-Pfalz
Abteilung Europäische und
Internationale Zusammenarbeit (Ref. 252)
Peter-Altmeier-Allee 1
55116 Mainz
Oder per

E-Mail: europa@stk.rlp.de

Die **vollständigen Unterlagen** sind bis **31.März 2020** per Post oder E-Mail bei der Staatskanzlei einzureichen.

Angaben zum Bewerber

- 1. **Name der Ansprechpartner/in** der Organisation/Schule/Projektgruppe/Partnerschaftsverein (**Telefonnr./E-Mail-Adresse/**)
- 2. Kurzbeschreibung der Organisation:

Projektangaben

1. Kurzbeschreibung des Projektes:

Verwendungszweck des Preises

- 1. Künftiges Vorhaben, für das der Geldpreis verwendet werden soll (z.B. Schülerfahrten nach Brüssel/Straßburg; Projekte und Veranstaltungen mit Europabezug):
- Voraussichtliche Kosten (in Euro):

Hinweis:

Der Preis ist zweckgebunden für das vorstehend genannte oder ein anderes Vorhaben im Rahmen der Ziele dieser Europapreisausschreibung zu verwenden. Eine andere Verwendungsart ist nicht zulässig. Die ordnungsgemäße Verwendung des Preisgeldes ist nach Abschluss Ihres Projektes, spätestens jedoch bis 31. Dezember 2020, nachzuweisen.

Falls ich Bild- und Tonmaterial verwandt habe, bestätige ich, dass dies frei verwandt, vervielfältigt und öffentlich gezeigt werden darf. (GEMA Gebühren)

Datum Unterschrift

